

Europa Inflations Bonus&Sicherheit 17



ISIN: AT0000A330D7 / WKN: RC08UC
ANLAGEPRODUKT ohne Kapitalschutz
Bonus-Zertifikat mit Kupon

DIFF. VORTAG -0,290 (-0,28 %)	GELD 102,16 %	BRIEF 103,66 %	LETZTE ÄNDERUNG 26.11.2024 13:25:51.931
KURS BASISWERT (INDIKATIV) 4.784,63 (-0,01 %)	BARR. ABSTAND % 55,32 %	ZINSSATZ JÄHRLICH -	BONUSRENDITE P.A. -

Dieses Datenblatt enthält aktuelle Kennzahlen zum Zertifikat sowie eine kurze allgemeine Beschreibung. Zur Erklärung des Zertifikats sowie dessen Chancen und Risiken finden Sie weitere Informationen in der folgenden Produktbroschüre, die zu Beginn der Laufzeit des Zertifikats erstellt wurde. Bei Fragen können Sie das Raiffeisen Zertifikate-Team unter info@raiffeisenzertifikate.at erreichen oder sich an Ihre/n persönliche/n Berater:in wenden.

KENNZAHLEN	
Basiswert	EURO STOXX 50®
Kurs Basiswert (indikativ)	EUR 4.784,63
Datum/Zeit Basiswert	26.11.2024 13:26:23.000
Startwert	EUR 4.363,24
Barriere	EUR 2.137,99
Barriere erreicht	nein
Beobachtung Barriere	kontinuierlich
Abstand zur Barriere	55,32 %
Bonuslevel	EUR 4.363,24
Bonusbetrag	100,00 %
Cap	EUR 4.363,24
Höchstbetrag	100,00 %
Fixer Zinssatz jährlich	-
Max. Rendite p.a.	-
Stückzinsberechnung	keine (im Kurs enthalten)
Rückzahlungstermin	13.04.2026
Letzter Bewertungstag	08.04.2026
Emissionstag	14.04.2023
Handelbare Einheit / Nominalbetrag	EUR 1.000
Bezugsverhältnis	-
erwartete Kursentwicklung	seitwärts, steigend
Börsenzulassung	Wien, Stuttgart
Währung Zertifikat	EUR
Basiswertwährung	EUR
Rückzahlungsart	Zahlung
Steuern	KEST-pflichtig / Ausländer-KEST-frei
bezahlte Zinsen	5,07 % (EUR 50,68) am 15.04.2024

BESCHREIBUNG

Mit dem Zertifikat **Europa Inflations Bonus&Sicherheit 17** erhalten Anleger jährlich einen Zinssatz, der sich aus zwei Komponenten zusammensetzt: 2,4 % jährlicher Fixzinssatz zuzüglich der Euroraum Inflationsrate. Die Rückzahlung des Nominalbetrags erfolgt zu 100 %, wenn der EURO STOXX 50® Index während der Laufzeit immer über der Barriere von 49 % seines Startwerts notiert. Im Falle einer Barriereverletzung sind Anleger eins zu eins dem Marktrisiko ausgesetzt. In diesem Fall ist ein wesentlicher Kapitalverlust möglich.

Details zum Basiswert finden Sie auf der Website des Indexanbieters STOXX

KURSVERLAUF SEIT EMISSIONSTAG



Bitte beachten Sie, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zulässt.

KONTAKT/INFORMATION	
E:	info@raiffeisenzertifikate.at
T:	+431 71707 5454
W:	www.raiffeisenzertifikate.at

Rechts-/Risikohinweise

Emittentenrisiko:

Als Inhaberschuldverschreibung unterliegt ein Zertifikat nicht der Einlagensicherung. Kann die Emittentin im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit, Überschuldung) nicht oder nur teilweise ihren Verpflichtungen aus dem Zertifikat nachkommen, kann es für Inhaber:innen von Zertifikaten zum Verlust eines wesentlichen Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust kommen. Dieses Risiko wird oft auch als „Emittentenrisiko“ oder „Bonitätsrisiko“ bezeichnet.

Möglichkeit eines Bail-in:

Es findet das Bundesgesetz über die Sanierung und Abwicklung von Banken („BaSAG“) Anwendung. Das BaSAG regelt die Möglichkeit der aufsichtsrechtlichen Abwicklung von Banken, die in Schieflage geraten sind. Inhaber:innen von Zertifikaten können mit ihren Ansprüchen auf Zahlung(en) von einer solchen aufsichtsrechtlichen Maßnahme betroffen sein und dadurch kann es bei allen Zertifikate-Typen zum Verlust eines wesentlichen Teiles des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust kommen.

Was Sie vor dem Kauf von Bonus-Zertifikate unbedingt beachten sollten:

- **Marktrisiko:** Der Wert des Bonus-Zertifikats ist abhängig vom Wert des zugrundeliegenden Basiswerts. Ungünstige Entwicklungen des Basiswerts können somit Wertschwankungen des Bonus-Zertifikats verursachen. Dies kann zum Verlust eines Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust führen.
- **Barriereereignis:** Sollte die Barriere des Bonus-Zertifikats während der Laufzeit berührt oder unterschritten werden, ist der Schutzmechanismus außer Kraft gesetzt. In diesem Fall ist der/die Anleger:in eins zu eins dem Marktrisiko ausgesetzt und ein wesentlicher Kapitalverlust ist möglich. Die Rückzahlung am Laufzeitende erfolgt dann in der Regel eins zu eins zur Basiswertentwicklung.
- **Kursentwicklung:** Der Kurs des Bonus-Zertifikats ist während der Laufzeit von mehreren Einflussfaktoren abhängig und folgt nicht ausschließlich der Wertentwicklung des Basiswerts. Solche Einflussfaktoren sind zum Beispiel die Volatilität (Intensität der Wertschwankungen), das Zinsniveau oder die Restlaufzeit, sowie die Bonität des Emittenten. Bei Verkauf des Bonus-Zertifikats vor Laufzeitende kann dies zum Verlust eines Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust führen.
- **Gewinnbegrenzung:** Je nach Produktausgestaltung kann bei einem Bonus-Zertifikat ein maximaler Auszahlungsbetrag (beispielsweise Cap/Höchstbetrag oder fixer Zinsbetrag) festgesetzt sein.
- **Wechselkursschwankungen:** Sollte der Basiswert in einer anderen Währung als das Bonus-Zertifikat notieren und sieht das Produkt keine Währungssicherung vor, so haben Entwicklungen des Wechselkurses während der Laufzeit des Bonus-Zertifikats ebenfalls Auswirkungen auf den Wert des Zertifikats. Dies kann den Verlust aus dem Bonus-Zertifikat aufgrund des Marktrisikos zusätzlich erhöhen.
- **Ausschüttungen des Basiswerts:** Dividenden und vergleichbare Ansprüche aus dem Eigentum des Basiswerts werden bei der Ausgestaltung des Bonus-Zertifikats berücksichtigt und daher nicht ausgeschüttet.

Bitte beachten Sie ebenso unsere umfassenden Informationen hierzu auf unserer Website raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation sowie raiffeisenzertifikate.at/basag

Europa Inflation Bonus&Sicherheit 17

- Basiswert: EURO STOXX 50® Index
- 2,4 % jährlicher Fixzinssatz + Extrazinssatz in Höhe der jährlichen Inflationsrate (Euroraum HVPI exkl. Tabak)
- Barriere bei 49 % des Index-Startwerts
- Volles Marktrisiko bei Verletzen der Barriere, Emittentenrisiko
- Weitere Informationen zu Chancen/Risiken auf den Folgeseiten
- 3 Jahre Laufzeit

EURO STOXX 50® ist eine eingetragene Marke der STOXX Ltd.

Anlageprodukt ohne Kapitalschutz
Bonus-Zertifikat



Anleger erhalten jährlich einen Zinssatz, der sich aus zwei Komponenten zusammensetzt: 2,4 % Fixzinssatz zuzüglich der Euroraum-Inflationsrate. Die Rückzahlung des Nominalbetrags erfolgt zu 100 %, wenn der zugrundeliegende Aktienindex EURO STOXX 50® während der Laufzeit immer über der Barriere von 49 % seines Startwerts notiert. Im Falle einer Barriereverletzung sind Anleger eins zu eins dem Marktrisiko ausgesetzt. Das heißt, in diesem Fall ist ein wesentlicher Kapitalverlust möglich.

Emittent¹	Raiffeisen Bank International AG
ISIN / WKN	AT0000A330D7 / RC08UC
Emissionspreis	100 %
Nominalbetrag	EUR 1.000
Zeichnungsfrist²	14.03. - 12.04.2023
Erster Bewertungstag	13.04.2023
Emissionsvaluta	14.04.2023
Letzter Bewertungstag	08.04.2026
Rückzahlungsvaluta	13.04.2026
Basiswert	EURO STOXX 50® Index
Berechnungsstelle Basiswert	STOXX Ltd.
Startwert	Schlusskurs des Basiswerts am Ersten Bewertungstag
Finaler Wert	Schlusskurs des Basiswerts am Letzten Bewertungstag
Barriere	49 % des Startwerts
Barrierebeobachtung	Kontinuierlich (jeder Kurs)
Beobachtungszeitraum	14.04.2023 - 08.04.2026
Fixzinssatz	2,4 % des Nominalbetrags pro Laufzeitjahr
Kuponbasiswert	HVPI - Gesamtindex ohne Tabak für den Euroraum
Berechnungsstelle Kuponbasiswert	Eurostat
Extrazinssatz	Jährliche positive prozentuelle Änderung des Kuponbasiswerts
Bewertungsmonat	Jänner
Bewertungstage	11.04.2024, 10.04.2025, 08.04.2026
Zinszahltag	15.04.2024, 14.04.2025, 13.04.2026
Börsen	Wien, Frankfurt, Stuttgart

1 ... Rating: rbinternational.com/ir/ratings

2 ... Eine vorzeitige Beendigung/Verlängerung der Zeichnungsfrist liegt im Ermessen der Raiffeisen Bank International AG.

Funktionsweise des Zertifikats

Am Ersten Bewertungstag wird der Startwert des Basiswerts festgehalten und davon ausgehend die Barriere definiert. Während des Beobachtungszeitraums wird der Basiswertkurs mit der Barriere verglichen. Am Letzten Bewertungstag tritt eines der folgenden Szenarien ein:

1. Barriere nicht berührt oder unterschritten
Lag der Basiswertkurs immer über der Barriere, wird am Rückzahlungstermin 100 % des Nominalbetrags ausbezahlt. Dies entspricht gleichzeitig der maximalen Rückzahlung.
2. Barriere mindestens einmal berührt oder unterschritten
Lag der Basiswertkurs zumindest einmal auf oder unter der Barriere, erfolgt die Auszahlung am Rückzahlungstermin entsprechend der Basiswertentwicklung (prozentuelle Entwicklung vom Startwert bis zum Finalen Wert). Die maximale Rückzahlung bleibt mit 100 % des Nominalbetrags begrenzt.

Der Zinssatz setzt sich aus einer fixen und einer variablen Komponente zusammen und wird unabhängig von der Basiswertentwicklung in jedem Fall ausbezahlt. Der Zinssatz für das jeweilige Laufzeitjahr wird dabei wie folgt ermittelt:

Am jährlichen Bewertungstag wird der Kurs des Kuponbasiswerts vom Bewertungsmonat des jeweiligen Jahres mit dem Kurs des Kuponbasiswerts vom Bewertungsmonat des Vorjahres verglichen und es tritt eines der folgenden Szenarien ein:

- Inflation: Kurs des Kuponbasiswerts gleich oder höher als im Vorjahr:
→ Die prozentuelle Steigerung wird zusätzlich zum Fixzinssatz ausbezahlt.
- Deflation: Kurs des Kuponbasiswerts niedriger als im Vorjahr:
→ Der Fixzinssatz wird ausbezahlt.

Beispiele für die Berechnung des Zinssatzes

Jahr	Fixzinssatz	+	Extrazinssatz*	=	Gesamtzinssatz
2021	2,4 %		0,80 %		3,20 %
2022	2,4 %		5,17 %		7,57 %
2023	2,4 %		8,76 %		11,16 %

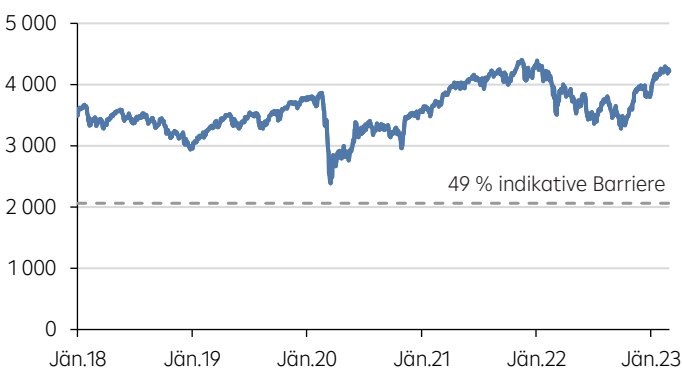
* Prozentuelle Änderung des Kuponbasiswerts vom Bewertungsmonat des Vorjahres zum Bewertungsmonat des Folgejahres.
Quelle: Bloomberg (CPTFEMU Index). Bitte beachten Sie, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zulässt.

Details zu den Chancen und Risiken werden auf der Folgeseite angeführt.

EURO STOXX 50® - Top 10 Indexmitglieder

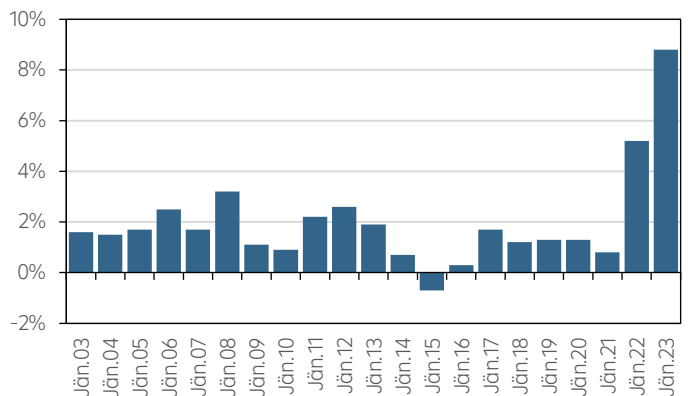
	Branche	Land	Gewichtung
ASML Holding	Technologie	NL	7,6 %
LVMH	Luxusgüter	FR	6,9 %
TotalEnergies	Öl&Gas	FR	5,1 %
SAP	IT	DE	3,6 %
Siemens	Industrie	DE	3,5 %
Sanofi	Pharma	FR	3,4 %
L’Oreal	Basiskonsum	FR	3,0 %
Allianz	Finanzen	DE	2,9 %
Schneider Electric	Industrie	FR	2,9 %
Air Liquide	Öl&Gas	FR	2,6 %

41,4 %



HVPI - Gesamtindex ohne Tabak für den Euroraum

Der harmonisierte Verbraucherpreisindex bildet die Veränderung des allgemeinen Preisniveaus der Eurozone ab. Durch die Berechnung des HVPI erhält man einen Überblick über die Inflation für den gesamten Euroraum. Er dient somit u.a. der Europäischen Zentralbank zur Überwachung der Preisstabilität im Rahmen der Währungspolitik. Die EZB definiert Preisstabilität auf Grundlage der jährlichen Veränderungsrate des HVPI für den Währungsraum. Für das Zertifikat wird der HVPI exklusive Tabak herangezogen.



EU0009658145

Stand: 01.03.2023; Quelle: Bloomberg (SX5E, CPTFEMU Index); Bitte beachten Sie, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zulässt.

Meine Markterwartung

fallend ▾ **seitwärts →** steigend ↗

Mein Anlagehorizont

bis 3 Jahre 3 bis 5 Jahre über 5 Jahre

Hinweise

Die angeführten Chancen und Risiken stellen eine Auswahl der wichtigsten Fakten zum Produkt dar.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Weitere Informationen finden Sie in dem von den zuständigen Behörden gebilligten Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge) – veröffentlicht unter raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte (wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen) – und in den Basisinformationsblättern sowie unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation

Chancen

- Zinssatz: Auszahlung des jährlichen Zinssatzes erfolgt unabhängig von der Basiswertentwicklung
- Sicherheitspuffer: Teilabsicherung gegen Kursverluste durch den anfänglichen Sicherheitspuffer von 51 % – Barriere bei 49 % des Startwerts
- Flexibilität: Handelbarkeit am Sekundärmarkt, kein Verwaltungsentgelt

Risiken

- Ertragsbegrenzung: Der Ertrag ist in jedem Fall auf die Höhe der Zinszahlungen begrenzt, an Kursanstiegen des Basiswerts über den Startwert hinaus nehmen Anleger nicht teil.
- Barriereverletzung: Sollte die Barriere berührt oder unterschritten werden, sind Anleger eins zu eins und ohne Schutzmechanismus dem Marktrisiko ausgesetzt. Nahe der Barriere kann es zu überproportionalen Kursbewegungen des Zertifikats kommen.
- Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“): Zertifikate sind nicht vom Einlagen-sicherungssystem gedeckt. Es besteht das Risiko, dass Raiffeisen Bank International AG nicht in der Lage ist, ihrer Zahlungsverpflichtung, aufgrund von Zahlungsunfähigkeit (Emittentenrisiko) oder etwaiger behördlicher Anordnungen („Bail-in“), nachzukommen. In diesen Fällen kann es zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Berater Ihrer Bank, im Internet unter [raiffeisenzertifikate.at](https://www.raiffeisenzertifikate.at) oder unter der Zertifikate-Hotline der Raiffeisen Bank International AG: +43 (0)1 717 07 - 5454 bzw. info@raiffeisenzertifikate.at. Ihre Raiffeisen Zertifikate Ansprechpartner, Am Stadtpark 9, 1030 Wien/Österreich:

Heike Arbter, Bereichsleitung	heike.arbter@rbinternational.com	Gabriele Rihtar	gabriele.rihtar@rbinternational.com
Philipp Arnold, Abteilungsleitung	philipp.arnold@rbinternational.com	Daniel Szabo	daniel.szabo@rbinternational.com
Mariusz Adamiak	mariusz.adamiak@rbinternational.com	W. Wagner-Freudenthal	wilhelmine.wagner-freudenthal@rbinternational.com
Raphael Bischinger	raphael.bischinger@rbinternational.com	Roman Bauer, Abteilungsleitung	roman.bauer@rbinternational.com
Maida Blentic	maida.blentic@rbinternational.com	Peidong Cao	peidong.cao@rbinternational.com
Anton Bondar	anton.bondar@rbinternational.com	Yung Pin Chen	yungpin.chen@rbinternational.com
Lukas Florreither	lukas.florreither@rbinternational.com	Walter Friehsinger	walter.friehsinger@rbinternational.com
Jan Kausek	jan.kausek@rbinternational.com	Lukas Hackl	lukas.hackl@rbinternational.com
Paul Kieselbach	paul.kieselbach@rbinternational.com	Monika Mrnustikova	monika.mrnustikova@rbinternational.com
Marianne Kögel	marianne.koegel@rbinternational.com	Catarina Penela Amado	catarina.amado@rbinternational.com
Kathrin Korinek	kathrin.korinek@rbinternational.com	Ludwig Schweighofer	ludwig.schweighofer@rbinternational.com
Anna Kujawska	anna.kujawska@rbinternational.com	Martin Vonwald	martin.vonwald@rbinternational.com
Aleksandar Makuljevic	aleksandar.makuljevic@rbinternational.com	Alexander Unger, Abteilungsleitung	alexander.unger@rbinternational.com
Patrick Paul	patrick.paul@rbinternational.com	Markus Auer	markus.auer@rbinternational.com
Elisa Pichlbauer	elisa.pichlbauer@rbinternational.com	Levin Gollner	levin.gollner@rbinternational.com
Michal Polin	michael.polin@rbinternational.com	Juliusz Mozdzierz	juliusz.mozdzierz@rbinternational.com
Martin Rainer	martin.rainer@rbinternational.com	Veronika Oberpertinger	veronika.oberpertinger@rbinternational.com



RECHTS-/RISIKOHINWEISE

Die in dieser Werbung enthaltenen Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherche, lediglich der unverbindlichen Information und stellen weder eine Beratung, Empfehlung noch eine Aufforderung zum Abschluss einer Transaktion dar. Die Darstellung ist allgemeiner Natur, berücksichtigt nicht die persönlichen Verhältnisse potenzieller Anleger und kann daher eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung und Risikoauflärung nicht ersetzen. Diese Werbung wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Die vollständige Information und Rechtsgrundlage für eine etwaige Transaktion in einem in dieser Werbung beschriebenen Finanzinstrument bilden das von der luxemburgischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (CSSF) gebilligte Registrierungsformular und die von der Österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) gebilligte Wertpapierbeschreibung - beide Dokumente bilden gemeinsam das Basisprospekt - samt allfälliger Nachträge und die jeweiligen bei der FMA hinterlegten Endgültigen Bedingungen. Die Billigung des Basisprospekts durch die zuständigen Behörden ist nicht als Befürwortung der hier beschriebenen Finanzinstrumente seitens der zuständigen Behörden zu verstehen. Zusätzliche Informationen über diese Finanzinstrumente finden sich auch in den jeweiligen Basisinformationsblättern (KIDs), die kostenfrei auf der Website der Raiffeisen Bank International AG ([raiffeisenzertifikate.at](https://www.raiffeisenzertifikate.at)) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (ISIN) des entsprechenden Finanzinstruments abrufbar sind. Soweit nicht ausdrücklich in den genannten Dokumenten angegeben, wurden und werden in keiner Rechtsordnung Maßnahmen ergriffen, die ein öffentliches Angebot der hier beschriebenen Finanzinstrumente erlauben. Jegliche Haftung der Raiffeisen Bank International AG im Zusammenhang mit der Erstellung dieser Werbung, insbesondere für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit ihres Inhalts ist ausgeschlossen. Zertifikate sind risikoreiche Instrumente der Vermögensveranlagung. Wenn sich der Kurs des zugrundeliegenden Basiswerts ungünstig entwickelt, kann es zu einem Verlust eines wesentlichen Teils oder des gesamten investierten Kapitals kommen. Zertifikate reagieren während der Laufzeit aufgrund verschiedener Einflussfaktoren (z.B. Schwankungsbreite bzw. Korrelation der Basiswerte, Zinsen, Dividenden, Restlaufzeit, Wechselkursänderungen) stärker oder schwächer auf Wertschwankungen der Basiswerte und bewegen sich nicht eins zu eins mit dem Kurs des Basiswerts mit. Die Emittentin hat das Recht, die Zertifikate unter bestimmten Umständen vor dem Rückzahlungstermin vorzeitig zurückzuzahlen.

Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“): Sämtliche Zahlungen während der Laufzeit oder am Laufzeitende der Zertifikate sind abhängig von der Zahlungsfähigkeit der Emittentin (Emittentenrisiko). Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Raiffeisen Bank International AG als Emittentin ihre Verpflichtungen aus den beschriebenen Finanzinstrumenten - beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen durch die Abwicklungsbehörden - nicht erfüllen kann. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu (sogenannte „Bail-in Instrumente“). Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus den beschriebenen Finanzinstrumenten bis auf null herabsetzen, die beschriebenen Finanzinstrumente beenden oder in Aktien des Emittenten umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Detaillierte Informationen unter: [raiffeisenzertifikate.at/basag](https://www.raiffeisenzertifikate.at/basag). Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit stellen keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftigen Wertentwicklungen dar. Weitere wichtige Risikohinweise - siehe Basisprospekt. Die vorliegende Werbung stellt keine verbindliche steuerrechtliche Beratungsleistung dar. Die steuerliche Behandlung von Anlageinvestitionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Bezüglich der Auswirkungen auf die individuelle steuerliche Situation

des Anlegers wird empfohlen, sich mit einem Steuerberater in Verbindung zu setzen. Die Unterlagen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Wir weisen darauf hin, dass sich die Rechtslage durch Gesetzesänderungen, Steuererlässe, Stellungnahmen der Finanzverwaltung, Rechtsprechung usw. ändern kann.

Der Kurs des Bonus-Zertifikats ist von einer Vielzahl von Einflussfaktoren abhängig und folgt nicht direkt der Wertentwicklung des Basiswerts. Solche Einflussfaktoren sind z.B. Intensität der Wertschwankungen des Basiswerts (Volatilität), Anleihezinsen, Bonität des Emittenten oder Restlaufzeit. Bei Verkauf des Bonus-Zertifikats während der Laufzeit kann dies zum Verlust eines Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust führen. Dividenden und vergleichbare Ansprüche aus dem Eigentum des Basiswerts werden bei der Ausgestaltung des Bonus-Zertifikats berücksichtigt und daher nicht ausgeschüttet.

Der EURO STOXX 50® Index und seine Marken sind geistiges Eigentum (einschließlich der eingetragenen Markenrechte) der STOXX Limited, Zürich, Schweiz („STOXX“), der Deutschen Börse Gruppe oder ihrer Lizenzgeber, welches unter Lizenz gebraucht wird. Das Zertifikat Europa Inflation Bonus&Sicherheit 17 ist in keiner Weise von STOXX, der Deutschen Börse Gruppe oder deren Lizenzgebern, Research Partnern oder Datenlieferanten gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben. STOXX, die Deutsche Börse Gruppe und deren Lizenzgeber, Research Partner und Datenlieferanten geben in Bezug auf dieses Finanzinstrument keine Gewährleistung oder Leistungszusage und schließen diesbezüglich auch jede wie auch immer geartete Haftung, egal auf welcher Anspruchsgrundlage, aus. Insbesondere wird jegliche Haftung in Bezug auf Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen im EURO STOXX 50® oder den diesem Index zugrundeliegenden Daten ausgeschlossen. Weitere Detailinformation hierzu finden sich auch in den entsprechenden Bestimmungen des Basisprospekts unter „Underlying Specific Disclaimer“.

Das Finanzinstrument sowie die dazugehörigen Produktunterlagen dürfen weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen angeboten, verkauft, weiterverkauft oder geliefert bzw. veröffentlicht werden, die ihren Wohnsitz/Sitz in einem Land haben, in dem dies gesetzlich verboten ist. Keinesfalls darf dieses Dokument in den Vereinigten Staaten von Amerika („U.S.A.“) /an U.S.-Personen und im Vereinigten Königreich („U.K.“) verbreitet werden.

Die von Raiffeisen Bank International AG emittierten Zertifikate sind keine Finanzprodukte iSd Verordnung (EU) 2019/2088.

Aufsichtsbehörden: Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) sowie Europäische Zentralbank (EZB). Impressum gemäß österreichischem Mediengesetz: Medieninhaber und Hersteller ist die Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, 1030 Wien/Österreich.